

Im Vordergrund der Fachtagung „Archäologie im Film“ steht die kritische Auseinandersetzung mit der Darstellung archäologischer Fachbereiche im Medium Film und deren Vermarktung in der Öffentlichkeit. Fachleute aus den Bereichen Film und Archäologie geben Einblick in die Vielfalt des Themas und illustrieren ihre Beiträge mit

Filmausschnitten. Das Hauptaugenmerk der kritischen Betrachtung liegt auf der filmischen Umsetzung wissenschaftlicher Arbeit und der Präsentation dieser Filme im Museum, im Fernsehen, im Internet oder über DVD. Handwerk und Technik bei der Produktion werden auf ihre ästhetische und dramaturgische Wirkung hin untersucht, erfolgreiche

Strategien in diesen Filmen werden analysiert und im Hinblick auf ihre Verwertung und Akzeptanz beim Rezipienten aufgezeigt. Die Vorträge werden mit Beispielen aus Filmen des internationalen Archäologie-Film-Kunst-Festivals CINARCHEA illustriert.

## DONNERSTAG, 09.06.2011

10.00

### ERÖFFNUNG

10.15

### Begrüßung

Dr. Anette Hüscher, Direktorin der Kunsthalle zu Kiel  
Dr. Angela Kühnen, Gerda Henkel Stiftung, Düsseldorf  
Gregor Greve M.A., CINARCHEA, Kiel

10.30

### Archäologie im Film

– Überblick und Einführung:  
Filmgenres und Formen ihrer  
Popularisierung

Referent: Dr. Kurt Denzer

11.00

### Von Pinsel und Spaten zu Pixel und Daten

– Eine Bilanz des Archäologiefilms der  
letzten 30 Jahre

Referenten: Thomas Tode, Filmhistoriker, Hamburg  
und Tom Stern M.A., Archäologe, Essen

11.45

### Kaffeepause

12.15

### Herrscht König Quote im demokratischen Fernsehen?

Materialisationen vergangener Kulturen  
in Form von Re-Enactment oder Anima-  
tionsszenen in Archäologiefilmen der  
letzten Jahre

Referentin: Prof. Dr. Kerstin Stutterheim,  
HFF Konrad Wolf, Berlin

13.00

### Mittagspause

14.00

### Archäologie im Fernsehen aus Sicht der Dokumentarfilm-Montage

Referent: Thomas Balkenhol, Cutter, Ankara

14.45

### TV-Produktionen – Ziele, Erwartungen, Ergebnisse

TV und Zuschauer – in der Zwickmühle  
gegenseitiger Erwartungen

Referentin: Dr. Elisabeth Milin, SWR, Stuttgart

15.30

### Filme im Museum

– Luxus, Ärgernis und Notwendigkeit

Referent: Dr. Kurt Denzer, CINARCHEA, Kiel

16.00

### Kaffeepause

16.30

### Probieren hilft beim Studieren

– Experimentelle Archäologie im Film

Referent: Harm Paulsen, Experimentalarchäologe,  
Schloss Gottorf, Schleswig und  
Dr. Kurt Denzer

17.30

### Entstehung antiker Welten am Computer

– eine überfällige Medienkritik

Referent: Prof. Dr. Tobias Hochscherf, FH Kiel

18.00

### Pause

18.30

### Abendprogramm im Kommunalen Kino Kiel

Haßstraße 22, 24103 Kiel

Uraufführung:

### DAS GROSSE SPIEL – ARCHÄOLOGIE UND POLITIK, D 2011, 22 min.

Von Thomas Tode und Rasmus Gerlach

über die gleichnamige Ausstellung im  
Ruhr Museum, Weltkulturerbe Zollverein, Essen  
vom

12.02.2010 - 13.06.2010

Konzeption und Leitung: Dr. Charlotte Trümpler

### Die Filmemacherin Agatha Christie: TELL BRAK und CHAGAR BAZAR, Syrien 1937

Vorgestellt von: Dr. Charlotte Trümpler  
„Wirkliche Einblicke in den Grabungsalltag der 1930er Jahre in  
Nordsyrien gewährt das Amateurfilmmaterial Agatha Christies.  
So filmte sie neben den Arbeiten auf der Grabung auch die  
Fundteilung mit einem Vertreter der syrischen Mandatsregie-  
rung, die Bezahlung der Arbeiter, den Expeditionskoch, das Gra-  
bungshaus oder ihren Blumen pflückenden Mann Max Mallowan.  
Spätestens in den Farbaufnahmen arbeitender Bewässerungs-  
räder oder wogender Blumensteppen entsteht in ihren Aufnahmen  
Poesie, auch heute noch schöne Erinnerungsbilder an glückliche  
Tage.“ Ausstellungskatalog „Das große Spiel“, 2010, S. 615f.

21.00

### Abendempfang «Schöne Aussichten»

Symposiumsrestaurant



Düsternbrooker Weg 16, Kiel, Tel.: 0431/2108585

10.15

**Zählen und messen: Faktisch oder geheimnisvoll**

Referent: Prof. Dr. Pieter M. Grootes, CAU, Kiel

11.00

**Neue Funde - heiße Ware**

Zur Datierung von MYSTERY OF THE PERSIAN MUMMY und KING SALOMON'S TABLET OF STONE

Referent: Prof. Dr. Wolfgang Kretschmer, Universität Nürnberg-Erlangen

11.45

*Kaffeepause*

12.15

**Die Moorleiche im Gegenlicht – Große Gefühle im Archäologiefilm**

Strategien der Emotionalisierung in den Archäologiefilmen

Referenten: Thomas Tode und Tom Stern M.A.

13.00

*Mittagspause*

14.00

**Wider die Missachtung der Phantasie**

Referent: Christoph Boekel, Filmautor, München

BLICKE IN DIE HÖLLE: EINE REISE DURCH DIE ARCHITEKTUR DES KRIEGES, TEIL I, D 1999

14.30

**Geschichte und Archäologie – zwei Seiten derselben Medaille?**

Fehlende Zuordnung in Archäologiefilmen

Referent: Prof. Dr. Martin Zimmermann, München

15.15

**Vorstellung „L.I.S.A. – Das Wissenschaftsportal der Gerda Henkel Stiftung“**

Referent: Georgios Chatzoudis, Gerda Henkel Stiftung, Düsseldorf

15.30

*Kaffeepause*

16.00

**Die GHS-Produktionen – 80 Filme fürs Internet.**

Referent: Peter Prestel, Filmproduzent, München

16.45

**Der Archäologiefilm ist tot – es lebe die Bewegtbild-Wertschöpfung 2.0**

Referent: Dr. Martin Emele, ProSiebenSat.1, München

17.15

**Alles nur getrickt?**

- Trickfilme zur Archäologie

Moderation: Gregor Greve

17.45 Uhr

**Abschlussdiskussion**

*anschl.*

*abendliches Beisammensein im Symposiumsrestaurant „Schöne Aussichten“*

Veranstalter:

Förderverein **CINARCHEA**

am Institut für Ur- und Frühgeschichte der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

Breiter Weg 10 • 24105 Kiel

Tel.: +49 (0) 431 880 4941 • www.cinarchea.com

und

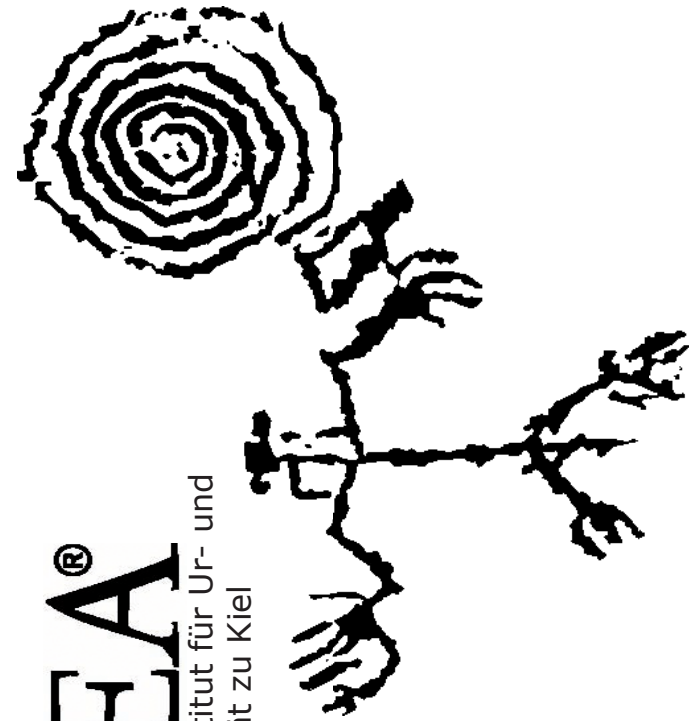
**GERDA HENKEL STIFTUNG**, Düsseldorf

mit freundlicher Unterstützung von:

Landes-  
hauptstadt Kiel



Filmförderung Hamburg  
Schleswig-Holstein  
FILMWERKSTATT KIEL



**CINARCHEA®**

Internationales-Archäologie-Film-Festival am Institut für Ur- und Frühgeschichte der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

mit der

**GERDA HENKEL STIFTUNG**

**Symposium  
«Archäologie im Film»**

**9./10. Juni 2011  
Kunsthalle zu Kiel  
Düsternbrooker Weg 1, 24105 Kiel**